

Ressort: Politik

Bundesregierung: Türkei soll Festnahme von Menschenrechtlern erklären

Berlin/Ankara, 07.07.2017, 11:48 Uhr

GDN - Die Menschenrechtsbeauftragte der Bundesregierung, Bärbel Kofler, hat die türkische Regierung aufgefordert, die Hintergründe der Festnahme von Menschenrechtsaktivisten schnellstmöglich zu erklären. Sie appelliere an die türkische Regierung, "unverzüglich Klarheit über die Gründe der Festnahmen zu schaffen und die Vorwürfe in einem zügigen, rechtsstaatlichen Vorgaben entsprechenden Verfahren aufzuklären", sagte Kofler am Freitag.

"Die Hintergründe der Festnahmen auf der türkischen Insel Büyükada sind nach wie vor unbekannt." Unter den Festgenommenen befindet sich auch die Direktorin der Türkei-Sektion von Amnesty International. Alle Betroffenen hätten zum Zeitpunkt ihrer Festnahme "an einer routinemäßigen Fortbildung zum Thema des Informationsmanagements teilgenommen".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-91714/bundesregierung-tuerkei-soll-festnahme-von-menschenrechtlern-erklaren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com